

# Sophien = Gymnasium.

Sonnabend, den 30. März 1901.



Die ganze Versammlung singt:

Wie groß ist des Allmächt'gen Güte!  
Ist der ein Mensch, den sie nicht rührt,  
Der mit verhärtetem Gemüte  
Den Dank erstickt, der ihm gebührt?  
Wein, seine Liebe zu ermessen  
Sei ewig meine größte Pflicht.  
Der Herr hat mein noch nie vergessen,  
Vergiß, mein Herz, auch seiner nicht.

## Sommergesang.

Gedicht von Paul Gerhardt. Componiert von Albert Becker,  
teilweise siebenstimmig.  
Vorgetragen von der ersten Gesangsclasse.

## Entlassung der Abiturienten durch den Direktor.

Sei getreu bis an den Tod.

Doppel-Chor. Componiert von A. Neithardt.  
Vorgetragen von der ersten Gesangsclasse.

## Mitteilung der Versehungen.

Die ganze Versammlung singt:

Unsern Ausgang segne Gott,  
Unsern Eingang gleichermaßen,  
Segne unser täglich Brot,  
Segne unser Thun und Lassen,  
Segne uns mit sel'gem Sterben  
Und mach uns zu Himmelserben.